

Naturheilpraxis  
XXXXXX  
XXXX Straße 1  
66740 Saarlouis

28. Januar 2010

An das

**Ministerium für Gesundheit und Verbraucherschutz**

**Referat B 3**

Franz-Josef Röder Straße 23

66119 Saarbrücken

**Anzeige nach § 67 Abs. 2 AMG für die erlaubnisfreie Herstellung von Arzneimitteln durch Ärzte und zur Ausübung der Heilkunde bei Menschen befugten Personen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit stelle ich eine formlose Anzeige gemäß § 67 Abs. 2 AMG für die Herstellung von Arzneimitteln unter der untermittelbaren fachlichen Verantwortung einer sonst zu Ausübung der Heilkunde bei Menschen befugten Person zum Zweck der persönlichen Anwendung bei bestimmten Patienten.

Verantwortliche Personen:	XXXXX, Heilpraktiker XXXXX, Heilpraktikerin
Anschrift der Praxis:	Naturheilpraxis XXXXX XXXXX Str. 17 66740 Saarlouis Tel.: 06831 XXX Fax.:06831 XXX
Sprechzeiten:	Di.: 07.30 – 17.00 Uhr Do.: 07.30 – 21.00 Uhr Fr.: 07.30 – 12.00 Uhr
<b>Praxis Saarlouis</b>	

E-Mail: XXX@XXX.de

Es kommen je nach Patient und Fall zur Anwendung:

- Homöopathische Arzneimittel (Einzel- und/oder Komplexmittel)
- Anthroposophische Arzneimittel (Einzel- und/oder Komplexmittel)
- Phytotherapeutische Arzneimittel (Einzel- und/oder Komplexmittel)
- Orthomolekulare Arzneimittel (Einzel- und/oder Komplexmittel)
- Vitamine (Einzel- und/oder Komplexmittel)

Aufgrund der Anamnese können auch andere Arzneimittel zur Anwendung kommen.

Die Herstellung findet in meinen Praxisräumen statt. Im:

Labor

Behandlungsraum

Sprechzimmer

Angabe der Arzneimittel, die zurzeit in der Praxis häufig angewendet werden:

- Homöopathische Arzneimittel
  1. Steiroplex (Fa. Steierl)
  2. XXX
- Anthroposophische Arzneimittel
  1. Harpagophytum (Fa. Hevert)
  2. XXX
- Phytotherapeutische Arzneimittel
  1. Cefagil (Fa. Pascoe)
  2. XXX
- Orthomolekulare Arzneimittel
  1. Magnesium
  2. XXX

- Vitamine
  1. Vitamin C (Fa. Hevert)
  2. XXX
- Lokalanästhetika
  1. Lidocain 1% i.c.
  2. XXX

Die Arzneimittelwahl kann sich je nach Patient und Diagnose individuell ändern.

Die Anwendungen erfolgen parenteral als i.c., s.c., i.m., i.v., i.a., Neuraltherapie und Infusionen, nach den Vorschriften der einzelnen Hersteller.

In der Praxis erfolgen auch Eigenblut-Behandlungen bei denen die o.g. Arzneimittel eingesetzt werden.

Die Kombination der einzelnen Arzneimittel zur Behandlung eines Patienten erfolgt nach individuellem Behandlungskonzept, je nach medizinischer Notwendigkeit. Hierbei wird darauf geachtet, dass diese Arzneimittel pharmazeutisch und pharmakologisch kombinierbar sein müssen und die Herstellung nach den anerkannten pharmazeutischen und hygienischen Regeln erfolgen muss. Bei einer Mischung würden die Grundsätze der Mischbarkeit nach den Angaben der Beipackzettel beachtet und bei der Hygiene die Regeln des Hygieneplans.

#### Lagerung der Arzneimittel

Die Arzneimittel werden unmittelbar vor der Anwendung unter Berücksichtigung der Angaben des Herstellers zubereitet. Die Anwendung erfolgt unmittelbar danach, so dass keine Lagerung der Arzneimittel notwendig ist.

Mit freundlichen Grüßen